

Antragsteller (Name, Vorname)	Telefon:
	Email:
Wohnungsanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Familienstand: <input type="checkbox"/> 1 = ledig <input type="checkbox"/> 2 = verheiratet <input type="checkbox"/> 3 = verwitwet <input type="checkbox"/> 4 = getrennt lebend <input type="checkbox"/> 5 = geschieden seit:	

Zutreffendes bitte ankreuzen

Stadt Meerbusch
 Soziale Hilfen, Jugend
 - Wohnungswesen -
 Postfach 16 64

 40641 Meerbusch

Hinweis
 Die erfragten Daten werden gem. Datenschutzgesetz NRW erhoben. Die Angaben sind zur Bearbeitung und Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines zwingend erforderlich bzw. werden zur Führung einer gesetzlich vorgeschriebenen Statistik benötigt.

Antrag auf Erteilung eines

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> allgemeinen Wohnberechtigungsscheines zum Bezug einer öffentlich geförderten Wohnung. | <input type="checkbox"/> gezielten Wohnberechtigungsscheines für die umseitig bezeichnete öffentlich geförderte Wohnung. |
| <input type="checkbox"/> Bescheinigung bzgl. Zinsaussetzung zur Vorlage bei der NRW.Bank/Einhaltung der Einkommensgrenze | <input type="checkbox"/> für die umseitig bezeichnete mit nicht öffentl. Mitteln geförderte Wohnung (§ 88 II WoBauG). |

I. Angaben zum Haushalt

Mein Haushalt besteht aus folgenden Personen (einschließlich Antragsteller)

Antragst./Angeh. ohne deutsche Staatsangeh.

Lfd. Nr.	Familiename, Vorname	Geb.-Datum	Ehegatte Angehörige Sonstige	Staats- angehörigkeit	Aufenthaltser- laubnis bis:
1					
2					
3					
4					
5					
6					

Folgende Personen, die zur Zeit nicht meinem Haushalt angehören, sollen nach Bezug der neuen Wohnung mit in meinen Haushalt aufgenommen werden:

Gründe:

Ich beantrage, mir über die angemessene Wohnungsgröße hinaus weitere Räume gem. § 18 Abs. 2 WFNG zu bewilligen.

Begründung:

Folgende Wohnung wird mir von meinem Vermieter überlassen:

Datum der Überlassung	Ort, Straße, Haus-Nr. <u>und Lage der Wohnung:</u>
-----------------------	--

Bestätigung des Vermieters, dass die genannte Wohnung dem Antragsteller überlassen wird:

Name und Anschrift des Vermieters	Unterschrift des Vermieters
-----------------------------------	-----------------------------

Ich mache durch den Bezug der Wohnung eine andere öffentlich geförderte Wohnung frei,
die mindestens einen Raum oder 15 m² größer ist, als die neu zu beziehende Wohnung.

Ort, Str., Haus-Nr., Lage der alten Wohnung

<input type="checkbox"/> deren Miete, bezogen auf den m ² -Wohnfläche niedriger ist, als die der neuen Wohnung.	Höhe der neuen Grundmiete	Höhe der bisherigen Grundmiete

II. Angaben zu den persönlichen Verhältnissen und den Wohnungsverhältnissen

Ich gehöre folgendem Personenkreis an

Alleinerziehend (AE) Personen ab 60 Jahre (AM) Pflegegrad (Nachweis) Student (Studienbescheinigung)
 Rollstuhlfahrer (RF) Schwerbehinderte (SB) Minderung der Erwerbstätigkeit _____ % (Vorlage Ausweis)

Angaben zu den derzeitigen Wohnungsverhältnissen

wohnhaft im elterlichen Haushalt Obdachlos/Notunterkunft Freifinanzierte Wohnung
 Eigentum Sozialwohnung

Gründe für den Wohnungswechsel

<input type="checkbox"/> Wohnung zu klein	<input type="checkbox"/> Wohnung zu groß	<input type="checkbox"/> bauliche Mängel
<input type="checkbox"/> Miete/ Nebenkosten zu hoch	<input type="checkbox"/> schlechte Verkehrsanbindung	<input type="checkbox"/> Scheidung/Trennung
<input type="checkbox"/> gesundheitliche Gründe	<input type="checkbox"/> sonstige	<input type="checkbox"/> Umzug in eine andere Stadt
<input type="checkbox"/> Kündigung zum:	<input type="checkbox"/> Räumungsklage	<input type="checkbox"/> Zwangsäumung

Angaben zur gewünschten Wohnung:

Lage: Ortsteil: _____ Sonderwünsche: _____

Größe: Anzahl der Zimmer: _____ m² : _____ Höchstmiete inkl. Nebenkosten: _____ €

Einkommenserklärung

Verfügen Sie und / oder Ihre Haushaltsangehörigen über Einkünfte oder sind Leistungen beantragt?

1. Transferleistungen (Arbeitslosengeld II (**Jobcenter-Leist**), Grundsicherung im Alter, etc...) ja nein
2. Arbeitseinkommen (Gehaltsabrechnungen der letzten 12 Monate) ja nein
3. Renten (z.B. Alters-Witwen-Waisenrenten), ausländische Rente, Pensionen ja nein
4. Werksrenten ja nein
5. **Geringfügige** Beschäftigung mit Steuerkarte /oder ohne Steuerkarte, **Minijob** ja nein
6. Arbeitslosengeld I, Übergangsgeld, Eingliederungsgeld o.a. Leistungen v. Arbeitsamt ja nein
7. Krankengeld, Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Erziehungsgeld ja nein
8. Leistungen im Rahmen der Aus- oder Weiterbildung (z.B. **Bafög**, Berufs-Ausbildungsbeihilfe (BAB) oder andere Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz, andere Beihilfen, Zuschüsse oder Förderungen) ja nein
9. Unterhalt (Ehegatten-/ Kindesunterhalt / Unterhaltsvorschuss (UVG-Leistungen) ja nein
10. Freiwillige Unterstützung von Verwandten oder Bekannten ja nein
11. Einkünfte aus Vermietung oder Verpachtung ja nein
12. Sonstige Einnahmen in Geld oder Geldeswert ja nein
13. Einnahmen aus **selbständiger** Arbeit, Gewerbe, Land- und Forstwirtschaft ja nein
14. Ausbildungsvergütung ja nein

Soweit ich Fragen mit „ja“ beantwortet habe, füge ich dem Antrag entsprechende **Unterlagen** bei.

Ich erhalte Wohngeld ja nein

Ich erhalte Pflegegeld ja nein

Ich erhalte Kindergeld in Höhe von monatlich _____ €

Ich zahle Unterhalt (mit Urteil) in Höhe von mtl. _____ €

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass in Einzelfällen weitere Unterlagen erforderlich werden können.

Meinem Antrag sind die erforderlichen Bescheinigungen beigelegt. Meine Angaben entsprechen der Wahrheit. Mir ist bekannt, dass ich nachteilige Folgen aus unwahren und unvollständigen Angaben selbst zu vertreten habe und dass eine unter falschen Angaben erworbene Bescheinigung widerrufen werden kann.

Ich bitte/ Wir bitten um behördliche Mithilfe bei der Wohnraumbeschaffung.

Meine Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer, Email) dürfen zwecks evtl. Wohnungsvermittlung an Vermieter weitergegeben werden.

Mir ist bekannt, dass für die Ausstellung der Bescheinigung Verwaltungsgebühren erhoben werden können.

Meerbusch, den

Unterschrift

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise!

Der Antrag und die Einkommenserklärung müssen vollständig ausgefüllt sein. Sämtliche erforderlichen Nachweise müssen beigelegt werden. Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden. Ihr Antrag wird so schnell wie möglich bearbeitet. Bitte vermeiden Sie es, sich nach der Antragstellung nach dem Bearbeitungsstand zu erkundigen. Sie verursachen dadurch nur unnötige Mehrarbeit, die letztlich die Bearbeitungsdauer in die Länge zieht.

Sprechzeiten

Mo. u. Mi. 09.00 – 12.00 Uhr

Do. 13.30 – 16.00 Uhr

Di. u. Fr. Geschlossen

Abteilung für Wohnungswesen

Bommershöfer Weg 2 – 8

40670 Meerbusch-Osterath

1. Etage, Zimmer 104

Tel.-Nr.: 0 21 59 / 916 174

und 0 21 59 / 916 546